



# Der Herold

25  
cts

DEUTSCHE SONNTAGSZEITUNG FÜR SPANIEN



Schriftleitung: Calle Conquistador, 39, 1.° Tel. 2284.  
Druck: Imprenta Ordinas.  
Bankverbindung: Crédito Balear, Palma.  
Banco Alemán Transatlántico  
Barcelona.

Erscheint jeden Sonntag  
Anzeigen laut Tarif. Kleine  
Anzeigen pro Wort 10 cts.  
Bezugspreis: Halbj. Ptas. 6.-  
Ausland: Pes. 10.-

Jhrg. 1934

Palma de Mallorca, 13. Mai

No. 33

## SOS LOCH - PALMA

*Warum hast du mich und die Meinen verlassen und bist nach  
Mallorca geschwommen? (Nach einer alten Chronik)*

### Palma de Mallorca, 4. Mai, H(erold) S(onder) D(ienst)

Blättermeldungen aus Santa Catalina zufolge wurde von ausfahrenden Fischern in der Morgenfrühe des gestrigen Tages auf der Höhe von Cala Mayor ein Riesenfisch gesichtet, der mit seiner Schwanzflosse die Bucht von Palma peitschte. Der Bevölkerung von Santa Catalina hat sich eine Unruhe bemächtigt; im Terreno ist noch alles still.

### Palma, 5. Mai, (HSD)

Der Riesenfisch, der in der Bucht von Palma vor Anker ging, wird von Experten in Zusammenhang gebracht mit dem Loch—Ness—Ungeheuer, das schon seit Monaten durch den internationalen Blätterwald schwimmt. Genaueres liegt noch nicht vor, doch wurde der berühmte finnländische Trischinenschauer Prof. Dr. Kivisti von der Universität Helsinki, der zur Zeit im Hôtel «Lady-Killer» beruflich tätig ist, mit der wissenschaftlichen Klärung des Falles betraut. Dr. Kivisti geht der Ruf eines leichtsinnigen Gelehrten voraus.

### Palma, 5. Mai, 7 h p. m. (HSD)

Der Riesenfisch in der Bucht von Palma erregt nach wie vor die Gemüter der Insulaner. Gegen Mittag wanderten unfoermige Menschenmassen aus allen Teilen der Insel ans Meer, um das Untier in Augenschein zu nehmen. Die Bucht von Palma ist von Schaulustigen dicht umsäumt. Neben offiziellen Persönlichkeiten des Landes und wichtigen Vertretern der Internationalen Kolonie bemerkten wir auf provisorisch aufgeschlagener Ehrentribüne «Mister Balear», den Preisträger einer zukünftigen Hässlichkeitskonkurrenz, der mit gewinnendem Lächeln die chthonischen Huldigungen der Tiermasse entgegennahm. —Punkt 5<sup>46</sup> begab sich Dr. Kivisti unter Begleitung einer Wasserwehreskorte an Bord des Ungeheuers, um mit Hilfe seiner Präzisionsinstrumente die ersten Vermessungen vorzunehmen.

### Palma, 5. Mai, Mitternacht, (HSD)

Kurz vor Mitternacht verliess Dr. Kivisti das Urtier und gewährte sofort dem scharfsinnigen Sonderberichterstatte des HEROLD ein Interview, in dem er die ersten zoologischen Klassifi-

zierungsergebnisse mitteilte. Der Gelehrte äusserte sich dahingehend, dass das Untier tatsächlich der Gattung «Loch—Ness» angehöre, durch die seltsame und bisher nie beobachtete Formation der linken Schwanzflosse aber mehr für den Aufenthalt in südlichen Gewässern prädestiniert sei. Aus diesem rein wissenschaftlichen Grunde taufte Prof. Kivisti den Giganten in «Loch-Palma Ungeheuer» um. Der Gelehrte äusserte sich fernerhin sehr lobend über den Besuch der Urmolluske. Zur Zeit weilt der Gelehrte wieder in der Pension «Lady Killer», wo er Gegenstand zahlreicher Ovationen ist.

### Palma, 6. Mai, 5 h a. m. (HSD)

Sofort beim ersten Bekanntwerden des Namens «Loch—Palma Ungeheuer» hat sich der Bevölkerung eine Panik bemächtigt. Gleichzeitig setzte eine Abwanderung nach den höher gelegenen Teilen der Insel ein. In hellen Haufen fliehen die Anwohner der Bucht, Haus und Hof im Stich lassend, um sich vor der drohenden Katastrophe zu retten. Zahlreiche Tote bedecken schon die Strassen, Santa Catalina ist ganz geräumt, und auch in den Fensterhöhlen des Terrenos wohnt das Grauen.

### Palma, 6. Mai, 5<sup>10</sup>h, (HSD)

Von der stets wachsenden Gefahr benachrichtigt, sandte kurz nach 5 h die Station «Radio Mallorca» die ersten SOS Loch—Palma—Rufe in den Aether. Schon 5<sup>10</sup> h wurden die Zeichen von mehreren europaeischen Stationen aufgefangen. Der Eisbrecher Krassin mit Prof. Samoilowitsch an Bord ist ins Meer gestochen, um die erste Hilfe zu bringen.—Das Urtier verhaelt sich wieder ruhig, doch lässt die zunehmende Kropfbildung des Vorderhalses darauf schliessen, dass der Gigant uebles in der Schilddruese fuehrt.

### Loch—Ness, 6. Mai, (HSD)

Auf Anregung eines Waisenkindes wurden dem finnischen Gelehrten Prof. Dr. Kivisti von der Universitaet Helsinki wegen seiner grossen Verdienste um die Taufe des Loch—Palma—Ungeheuers die Zwillinge—Ehrenbuengerrechte der Stadt Loch—Ness angetragen. Es ist dies das erste Mal in der Geschichte der Menschheit, dass

einem Forscher eine solch spontane Ehrung zuteil wird. Der mit dem Wappen der Stadt Loch—Ness (ein gaehndendes Loch auf durchnaesstem Grunde) geschmueckte Ehrenbuergerzwillingsbrief ist per Luftpost nach Palma abgesandt worden.

### Palma, 6. Mai, 7<sup>55</sup> h (HSD)

Seit Minuten peitscht das Loch—Palma Ungeheuer wieder die Bucht der gleichnamigen Stadt. Ungeheure Wasserfluten ergiessen sich mit donnerndem Getoese ueber die Capital und ihre Vororte. In Palma selbst kann der Verkehr nur noch mit Gondeln aufrecht erhalten werden. Das Terreno ist in Katarakte von nie gesehener Schönheit verwandelt. Unterhalb der Kathedrale haben die Fluten das gesamte Erdreich weggeschwemmt, sodass die Ueberreste der ehemaligen maurischen Moschee freigelegt wurden. Für Sekunden wurde auch die Kruke mit dem Gebein des (den Geschichtsschreibern der Balearen bisher unbekannt gebliebenen) Sklavengrossisten Selim sichtbar, zerschellte dann aber an einer Schiesscharte der Baluarte Principe. Gottes Mühlen mahlen langsam!

### Palma, 6. Mai, 8<sup>12</sup> (HSD)

Das Loch—Palma Ungeheuer hält mit seiner Schwanzpeitsche die Sündflut aufrecht. Während die Bucht selbst schon fast bis auf den Boden geleert ist, drängen die Wassermassen mit unerhörter Wucht tiefer ins Land. In der Stadt selbst steht die Flut stellenweise bis zur Höhe einer Vier—Zimmer—Wohnung mit Bad. Der Gouverneur hat ein Hilfskomitee gebildet, das über die Befreiung des Landes aus den Flossen des Urtieres berät.—Auf dem Puig—Mayor sind die ersten Notbaracken für insgesamt 50 000 Menschen fertiggestellt worden, während am Fusse des Berges ein beliebter esperantischer Bar—Fachmann mit primitiven Mitteln einen Teeroom errichtet, um die Konjunktur auszunutzen. Der Reinertrag aus diesem Unternehmen fliesst restlos in die eigene Nothilfssterbekasse.

### Bellver, 6. Mai, 12h (HSD)

Während im Ayuntamiento die Nothberatungen ihren Fortgang nehmen, und die herrliche Insel immer tiefer im Wasserschwall ersäuft, hatte sich ein hiesiger unbekannter Mediziner mit seinen Criado de confianza nach Schloss Bellver gerudert, um von dort aus dem Urtier zu Leibe zu rücken. Gegen elf Uhr schleuderte der muskulöse Arm des Criado de confianza eine kanülierte Spezialharpune, an der ein feiner Gummischlauch befestigt war, in den Balg des Ungeheuers, das noch ständig mit gewaltigen Flossenhieben die Wasserwogen über die Insel fegte. Sodann gelang es der ärztlichen Kunstübung des unbekanntem Mediziners, mehrere Liter «Asbach Uralt» in den Leib der Bestie zu pumpen. Schon nach wenigen Sekunden stellte sich der erhoffte Erfolg ein: die Kraft des «Palmesaurius balearicus Kivisti» erlahmte zusehends, bis schliesslich die Flössenschläge gänzlich aufhörten und die vorhin so erstaunliche Aktivität des Meerungeheuers einer völligen Erschöpfung wich. Gegen 11<sup>0</sup>h stellte sich die totale Betäubung ein. Die selbstlose Tat des unbekanntem Mediziners verdient rasenden Beifall und Nachahmung. Wir kommen auf diesen einzig dastehenden Fall noch zurück.

### El Terreno, 6. Mai, 4<sup>25</sup> h p. m. (HSD)

Die Rückflut der Wassermassen und des darin befindlichen lebenden und toten Inventars in die Bucht von Palma hat in vollen Umfange eingesetzt. In gurgelnden Sturzbächen ergisst sich die See in ihr altes Bette. Langsam hebt sich der Meeresspiegel wieder dem perpetual Sunshine entgegen, auch der tranige Balg des Fisches nimmt teil an diesem herrlichen Aufstieg. Nur zuweilen kündet ein donnerndes Urgerülpse, dass der Riese keineswegs tot ist. Nein, er ist nur betäubt, und wehe dir, Mallorca, wenn er aus seinem Rausch erwacht und abermals deine kostbaren blauen Fluten peitscht !!!

### Palma, 6. Mai, Mitternacht (HSD)

Kurz vor Mitternacht sandte die Station Radio Mallorca die folgenden Zeichen in den Weltraum: *Katastrophe Loch Palma Ungeheuer Abgewehrt Stop Krassin Ausfahren Unnoetig Stop Urtier Schlaeft Sanft Stop Unbekannter Mediker Held Tages Stop alle welt Komme und Sehe Stop Naeheres Reisebueros Stop Stop Stop.*

### Palma, 7. Mai, in aller Herrgottsfruehe (HSD)

Der Zustrom der Touristen aus aller Welt hält an, die den Urfisch bestaunen, der wie ein überdimensionaler Speiserest in der goldenen Saucière der Bucht von Palma treibt. Hin und wieder rudern sich wagemutige Unternehmer an den Koloss heran, um die Möglichkeit einer finanziellen Ausbeute zu eruieren. Der Tourismus auf der übrigen Insel liegt brach, da der «Palmesaurius balearicus Kivisti» die gesamte Aufmerksamkeit für sich beansprucht. Wie wir noch kurz vor Redaktionsschluss erfahren, hat sich im Terreno eine «Loch-Palma Excursion Company» gebildet, die Unterwasser—Ausflüge organisieren will, bei der die Teilnehmer mit Spezial—Taucheranzügen die untere Bauchpartie des Molchtieres besichtigen können. Wie der Manager der Gesellschaft unserm rasenden Reporter mitzuteilen sich herabliess, finden einmal pro Woche Sonderausflüge statt, die sogenannten «Belly—Specials», bei denen romantisch veranlagten älteren Mädchen ausgiebig Gelegenheit geboten wird, die seidenweiche Bauchwand mit blossen Händen zu streicheln. Die Preise dafür sind besonders niedrig gehalten.

### Palma, 8. Mai (HSD)

In den späten Abendstunden des gestrigen Tages verbreitete sich auf der Treppe unserer Geschäftsstelle das Gerücht, dass ein bekannter spanischer Chirurg durch den 47 Meter langen Hals in die Bauchhöhle des Urfisches vorgedrungen sei, um dort in aller Heimlichkeit einen schwierigen chirurgischen Eingriff vorzunehmen. Wie es heisst, will der grosse Arzt den Wurmfortsatz des Blinddarms von der jahrtausendealten Schlacke säubern, wodurch Räumlichkeiten gewonnen werden, die sich leicht dem Vergnügungsgewerbe dienstbar machen lassen. Das stimmt überein mit der Nachricht, dass ein bereits mehrmals frakassierter internationaler Dancing—Spezialist beabsichtigt, im Bauch des Palmesauriers eine «Jonas-Bar» aufzumachen. Dem entgegen stehen allerdings Verlautbarungen, die darauf hindeuten, dass die submarinen Lokalitäten im Auftrage einer Volapük—Wochenschrift hergestellt werden, die demnächst hier erscheinen soll. Näheres wissen wir zur Stunde selbst noch nicht.

### Palma, 9. Mai (HSD)

Die hiesigen span. Tageszeitungen verbreiten die Nachricht, dass sich vor einigen Tagen ein internationaler Verschwoererbund gebildet hat, der unter dem Namen «Los Enemigos de Loch-Palma» daran gehen will, dem Ungeheuer den Garaus zu machen. Dadurch erhofft die besagte Gesellschaft, den Tourismus wieder an Palma und die übrige Insel zu fesseln. Das duerfte dann auch dem fortschreitenden Ruin einiger Firmen Einhalt gebieten. Ein Gangster aus Inka wurde zum Praesidenten geschlagen.

### Palma, 9. Mai abends (HSD)

Fuer alle voellig ueberraschend kommt die Nachricht, dass der Urmolch in der Bucht von Palma nur noch ein Auge hat. Dr. Kivisti, der es sich zur Lebensaufgabe gemacht hat, mit Hilfe von «Brehms Tierleben» die koerperlichen Partien des Vorweltriesen zu erforschen (bekanntlich traf schon vor einigen Tagen ein beruehmter Wiener Psychoanalytiker auf der Schwarte des «Loch-Palma» ein, um die geistige Seite des Phaenomens aufzuhellen,) stuerzte bei einer seiner Kletterexpeditionen auf der Schaedeldecke des Tieres in eine unermesslich tiefe Grube, die sich spaeter als leere Augenhoehle entpuppte. Das Erstaunen des Forschers wuchs, als er am Boden der Hoehle das morsche Wrack eines Bergantins erblickte, der noch aus der Armada stammen muss. Dr. Kivisti erklaert die Sache so, dass sich der Segler bei dem Sturm, der einen Teil der beruehmten Flotte vernichtete, in dem Auge des Urtiers gestrandet sei. Immerhin steht die ganze gebildete und ein Teil der ungebildeten Welt vor den stummen Zeugen eines Schicksals, wie es sich von solch tragischer Wucht nur in dem ausgelaufenen Auge eines Urweltriesen abspielen konnte.-Wenn es gelingt, die Augenhoehle dem Tourismus zu erschliessen, duerfte den Cuevas Artá eine nicht zu unterschaezende Konkurrenz entstehen.

### Palma, 10. Mai (HSD)

Unser Sonderberichterstatter, der seit Tagen mit einem Spezialboot um den Balg der Molluske rudert, teilt uns mit, dass gegen Mitternacht mehrere Einwohner von Valldemosa sich dem Palmesaurier naeherten und bald schon durch eine natuerliche Oeffnung in seinem Innern verschwanden. Da unser Reporter sich nicht scheute, durch denselben Eingang (der ihm bislang noch entgangen war) den Mosataelern nachzukriechen war er Zeuge einer naechtlichen Verschwoerung, die das Andenken der Familie Chopin-Sand aufs Gemeinste in den Kot zog. Obwohl sich das Auge unseres Reporters nur schwer an die Dunkelheit gewoennen konnte, gelang es ihm doch Naeheres in Erfahrung zu bringen. Die Mosataeler sollen beabsichtigen, den gesamten Zwoelffingerdarm des Untieres zu pachten und in drei authentische «Chopin-Gedaechtniszellen» umzubauen. Ebenfalls sollen hinweisende Marmortafeln an der Darmwand aufgehaengt werden, um den Touristen das lange Suchen nach der echten Zelle zu ersparen. Da aber die Gefahr besteht, dass durch die peristaltischen Bewegungen des Darmepithels die Marmortafeln auf eigene Faust sich ans Wandern begeben, und so eine noch groessere Zellenverschiebung einsetzt, will man den ganzen Darm lokal betaeuben. Mehr konnte unser Gewaehrsmann leider nicht in Erfahrung bringen, da

er beruflich anderweitig in Anspruch genommen wurde.

### Palma, 11. Mai (HSD)

Die Urbanisierung im Inneren des Palmesauriers schreitet rapide fort. Waehrend der plumpe Balg des Vorwelttieres nichtsahnend seinen Rausch unter der Pracht des suedlichen Gestirns auskostet, schiessen in den inneren Organen die verwegesten Unternehmungen wie Pilze hervor. Bei einer kurzen Pressebesichtigung hatten wir Gelegenheit, uns von dem ruehrigen Geschaeftseifer zu ueberzeugen, der drinnen obwaltet. In einem einzigen Lungenfluegel zaehlten wir allein siebenunddreissig Tea-Rooms und fuenf Zeitungskioske, von den Travelling-Agencies ganz zu schweigen. Es wird nicht allzulange dauern, bis auch das letzte Organ der geschaeftlichen Spekulation zum Opfer gefallen ist. Lediglich die grosse Wanderniere konnte vom kunstverstaendigen Dr. Kivisti fuer kulturelle Zwecke freigehalten werden, Wie es heisst, wird dieses so wichtige Absonderungsorgan unter Naturschutz gestellt. Gleichzeitig ist beabsichtigt, im Innern der Niere ein Denkmal fuer den Unbekannten Mediziner zu errichten. Ist es doch gerade der genialen Harpunierung dieses Helden zu verdanken, dass der Riese in tiefer Narkose die gewaltigen Umwaelzungen in sich ergehen laesst.

Uebrigens moechten wir als verantwortungsbewusste Zeitung nicht unterlassen darauf hinzuweisen, dass es tuenlich waere, eine staendige Wache im Kleinhirn des Riesen zu postieren, da ein ploetzliches Erwachen die Insassen um ihre bitter erkaempfte Existenz und moeglicherweise um ihr Leben bringen koennte. Stellenlose diplomierte Krankenschwestern werden sich gewiss finden, diesen Liebesdienst an der notleidenden Menschheit zu uebernehmen.

### Palma, Herrgottsfrue plus 45 Min. (HSD)

Soeben landet unser rasender Reporter mit zerschmetterten Gliedern in furchtbarem Schwung auf unsern Redaktionstisch und berichtet in heldenmuertiger Pflichterfuellung verworren das Folgende: Ich befand mich wie immer auf der Pressefahrt um den Balg des Molochs, als ich ploetzlich ein Beben bemerkte, das den Koerper des Urtieres erschuetterte. Gleichzeitig sah ich, wie die Bestie ihren Kopf turmhoeh aus dem Wasser hob und mit dem einen heilen Auge (das rechte.Anm.d.Red.) ingrimmig auf die Insel schielte. Dann oeffnete der Riese sein Maul (Nie sah unser Berichterstatter ein gruesslicheres.Anm.d.Red.) und tat einen tiefen Atemzug. Der an sich schon unmaessige Leib des Molches dehnte sich nun langsam aus und begann die Bucht mit seiner tranigen Masse zu fuehlen. Das Wasser trat ueber die Ufer, immer staerker schwoll die Flut, und waehrend ich noch versuchte, mich in Sicherheit zu bringen, geschah das Furchtbare: das Ungeheuer atmete aus! Wie ein Urweltkrater oeffnete es seinen Schlund und spie den ganzen Inhalt seiner Leibeshoehle wie Pickels ueber die Insel. Gruessliche Szenen spielten sich dann ab. Ich sah einen Lady Hairdresser mit dem gesamten Dressurapparat am Turm der Kathedrale zerschellen. Dann wurde ich von einem Luftwirbel erfasst und verlor die Besinnung." Soweit der provisorische Bericht unseres schwerkgeprueften Reporters.—

Ergaenzend fuegen wir hinzu, dass der Sturm in unverminderter Staerke andauert. Die Panik waechst.

Forts. Seite 14

# SCHOENE DEUTSCHE HEIMAT

## Das Dorf der Grossen Passion

(Fortsetzung und Schluss.)

Die wichtigste Sehenswuerdigkeit Oberammergaus ist wohl das neue, mit den Spielen im Jahre 1930 eingeweihte *Passionstheater*, das mit den modernsten Buehnen-einrichtungen ausgestattet ist. Die Buehne ist offen und gewährt einen grandiosen Blick auf den Berghintergrund. Der Zuschauer-raum fasst mehr als 4000 Besucher; sechs gewaltige Bogen von je 42 m Spannweite halten sein Dach. Blickt man vom Theaterplatz nach Westen, so sieht man auf einer Hoehc eine riesenhafte Kreuzigungsgruppe ragen. Koenig Ludwig II. von Bayern hat sie dem Ort geschenkt, als Dank fuer das erschuetternde Spiel. Am Namenstag seiner Mutter kam er alljaehrlich, um vor der Gruppe zu beten. Von Koenig Ludwig stammt auch das herrliche weisse «Marokkohaues», das er auf der Weltausstellung in Paris kaufte; anziehend fremdartig steht es in der Umgebung der hohen Berge.

Auf dem Rueckweg vom Theater gelangt man wieder zum Hauptplatz des Dorfes, auf den die Gassen mit den Patrizierhaeusern und den alten Gasthoefen muennden. Mitten auf dem Platz sehen wir das schoene, moderne «Hotel Wittelbach» und die gemuetliche «Alte Post», in deren Gaststube noch die im Laufe der Zeit schwarz gewordene Holzdecke mit den Wappen der alten Oberammergauer Handelsgeschlechter prangt. Nahe ist man auch dem Rathaus und dem Uebungstheater, in dem die Proben zum Spiel stattfinden. Hier, auf diesem Platz mit den alten Haeusern mit den Steinen, die schon abgetreten sind von den Fuessen unzaehtiger Generationen, ist das Herz von Oberammergau. Wer begabt ist, zu lauschen an den Abenden, an denen der sternenuebersaete Himmel sich von Berg zu Berg spannt, der hoert sein Pochen - wie es pochte durch die Jahrhunderte hindurch.

## Englmariritt und Wasservogelsingen

Pfingstbraeuche im Bayrischen Wald  
Von Paul Friedel.

Die Pfingsttage bringen im Bayrischen Wald allerorts die originellsten Braeuche. Weit geruehmt ist der Pfingstritt in Koetzting, der zum traditionellen Volksspiel geworden ist, weniger bekannt aber der von Englmar, einem echten Waldbauerndorf im Bogen-

des Hirschenstein und Proeller. Dieser Pfingstbrauch stellt in seiner eigenen Art eine Urform des Volksspiels dar und duerfte der interessanteste aller Pfingstritte sein. Der Handlung liegt die Entstehungsgeschichte des Ortes zu Grunde.

Nach der Ueberlieferung hauste der selige Englmar in der Wildnis um den Hirschenstein und fuhrte als Eremit ein gottergebenes Leben. Sein Knecht, seines Meisters ueberdruessig, erschlug ihn und versteckte den Leichnam im Walde. Ein Laienpriester fand die Ueberreste des Seligen, und der Graf von Bogen wollte den Einsiedler nach dem Bogenberg bringen lassen. Die Ochsen jedoch, die den Wagen mit dem heiligen Leichnam zogen, blieben unterwegs stehen und waren nicht mehr weiter zu bringen. Der Graf von Bogen, darin ein Zeichen sehend, liess an dieser Stelle eine Kirche bauen, in der die Ueberreste des seligen Englmar beigesetzt wurden, und begruendete damit den Ort Englmar. Noch heute befindet sich die Reliquie in einem Schrein im Mittelteil des Hochaltares.

Am Pfingstmontag, nach dem Hochamt, spielt sich unter grösster Beteiligung der Bevoelkerung der Englmariritt ab. Waehrend des Gottesdienstes wird eine Holzfigur, den heiligen Englmar darstellend, im Walde des Kapellenberges versteckt. Die ganze Pfarrgemeinde zieht hierauf zum Kapellenberg. Voran ein Engel, dem der hoelzerne Wagen mit den im alten hoelzernen Joch gehenden Ochsen folgt, dann kommen die Kinder der Gemeinde, die Musik, die aelteren Pfarrangehoerigen, Knechte und Maegde zu Fuss; hinter ihnen reitet der Graf von Bogen mit Gefolge, Jaegern und Hunden, waehrend die Hofgesessenen, die Waldbauern auf ihren schoensten und schwersten Gaehlen den Zug beschliessen. Einen reizenden Anblick geben die farbenpraechtigen alten Kostueme. Bei den verschiedenen Gruppen werden auch Schafe mitgefuehrt. Der Pfarrer im Messgewand begleitet ebenfalls den Zug.

Vor dem Kapellenberg wird Halt gemacht. Der Engel, ein Laienpriester, der Graf von Bogen mit Gefolge, begeben sich nun auf die Suche nach dem Englmar. Haben sie ihn gefunden, was ihnen wirklich nicht leicht gemacht wird, so tritt der Engel auf einen Felsen des Berges und teilt dies dem Volke durch Winken mit einer Fahne mit. Die Figur des Hei-

ligen wird auf den Wagen gelegt, der Pfarrer haelt eine Predigt und unter den Klängen der Musik, krachenden Boellerschüssen und dem lustigen Juchzen der Burschen geht die Prozession auf Umwegen ins Pfarrdorf zurueck, wo die Gasthaeuser schon bereit sind, all die durstigen Teilnehmer aufzunehmen.

Im Gebiet des Rachel, Lusen und Dreissessel geht in der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag der *Wasservogel* in den Ortschaften um. Das Wasservogelsingen, an dem sich jeweils 15 bis 20 Dorfburschen beteiligen, ist ein ertraegliches Eiersammeln. Leise ziehen die Saenger vor die Bauernaehauser, und ploetzlich brüllen die Burschenkehlen das Wasservogel-

“Abends schlaft nicht / abends schwer / reisen wir daher.”

Der Fuehrer singt sodann im Stegreif Vierzeiler auf die Hausinsassen, denen als Refrain wieder der Dreizeiler des Wasservogelgesangs folgt. Sind alle guten und schlechten Eigenschaften der Hausbewohner besungen, so geht der Wasservogel - vorsorglich wasserdicht gekleidet - zur Haustuere, um die Gaben im Form von Eiern und Geld zu empfangen. In diesem Augenblick saust ein Kuebel Wasser auf ihn nieder, erst dann erhaelt er das Geschenk. Der gleiche Vorgang spielt sich vor jedem Haus ab, und bis zum Pfingstmontagsmorgen sind die Burschen im Besitz eines oder mehrerer Koerbe voll Eier und eines erklecklichen Trinkgeldes. Der Wasservogel oder Eierkater, wie er auch genannt wird, erhaelt natuerlich fuer die oftmals sehr ausgiebigen Guesse eine besondere Belohnung aus dem Gesamterloes.

Eifrigst wird dieser Brauch noch gepflegt, wohl nicht zuletzt seines Ertrages wegen, und in den Walddoerfern um Rachel und Lusen wird noch nach Jahrzehnten in den Pfingstnaechten der Dankgesang des Wasservogels aus lustigen Kehlen ertoenen:

“Die Gab die hamm wir empfanga,  
wir tuan uns schoen bedanka  
abends schlaft nicht  
abends schwer  
reisen wir daher.”

“*Chez Gaspard*”

Plaza Santa Catalina Thomás  
bietet

Mittag u. Abendtisch komplett zu Pes. 3.25  
sowie

Deutsche, franzoesische, englische SPEZIALITAETEN.

# RADIO-ALLERLEI

## Taube Kinder hören Radio

Eine aussergewöhnliche Entdeckung in England — «Hoch und niederfrequente» Schulklassen

London: Um bessere Möglichkeiten im Unterricht an tauben Schülern zu erzielen, hat die Universität Manchester kürzlich eine Reihe von Versuchen angestellt, die mit grossem Erfolg geendet haben und bereits in Kürze ausgewertet werden sollen. Es handelt sich darum, die Fingersprache, die bisher das einzige Verständigungsmittel mit Tauben war, durch elektrische Übertragung zu ersetzen. Man hat die Erfahrung gemacht, dass selbst hundertprozentig taube Kinder bei Verwendung besonders sensibler Mikrophone Laute verstehen können. Es hat sich dabei herausgestellt, dass grosse Unterschiede zwischen den einzelnen Tauben bestehen. Während eine Gruppe von Schülern besonders hohe Frequenzen aufnehmen konnte, kamen bei anderen Schülern tiefere Frequenzen besser heraus, sodass man jetzt in England die Schulklassen für taube Kinder nach einem anderen System wie bisher einteilen will. So sollen die Klassen nach der Fähigkeit, bestimmte Frequenzen zu hören gebildet werden, wobei jede Klasse spezielle Kopfhörer- und Verstärkeranlagen erhalten muss.

## Der «Tag von Marconi»

Rom: Auf der dieser Tage stattgefundenen Konferenz des Comité Radiomaritimo, an dem sämtliche europäische Staaten ebenso wie USA vertreten waren, wurde beschlossen, den Jahrestag der ersten Ueberbrückung des Ozeans durch drahtlose Wellen auf allen Meeren festlich zu begehen. Es handelt sich um den 12. Dezember 1901, an dem es Guglielmo Marconi zum ersten Male gelang, von der englischen Küste (Cornwall) nach Neu-Fundland den Buchstaben «S» zu funkten, dieser erste Versuch war der Ausgangspunkt für die Entwicklung der drahtlosen Telegraphie auf grosse Entfernungen. In Zukunft werden allen Passagieren, die am 12. Dezember von hoher See aus telegraphieren

wollen, grosse Erleichterungen zugestanden werden. Der 12. Dezember, der «Tag von Marconi» wird in diesem Jahre zum ersten Male in dieser Form gefeiert werden.

## Drei oesterreichische Sender verschwinden

Wien: Noch in diesem Jahre sollen die Sender Salzburg und Vorarlberg verschwinden und durch neue Sender ersetzt werden. Im nächsten Jahre wird dann auch die Station Linz aus dem Betrieb gezogen werden.

## Keine Kinder an den Radioapparat!

Zwei neue Unglücksfälle

Stockholm: Die Unachtsamkeit mancher Besitzer von Radioapparaten, die schon so oft Opfer gefordert hat, ist wieder an dem Tod zweier Kinder schuld, die unbeaufsichtigt mit dem Empfänger gespielt hatten. In Mittelschweden zog ein etwa zweijähriges Kind, das sich allein im Zimmer befand, die Anodenleitung aus dem Apparat und steckte diese in den Mund. Das Kind erlitt starke Verletzungen, denen es im Krankenhaus nach wenigen Stunden erlag.

Zur gleichen Zeit wird ein gleichartiger Unfall aus London gemeldet. Dort war ein Vater damit beschäftigt, eine neue Antennenleitung zu legen. Sein 15 Monate altes Kind, das im gleichen Zimmer spielte, ergriff ein stromführendes Kabel und steckte es in den Mund, worauf der Tod sofort eintrat.

Es muss immer wieder darauf hingewiesen werden, dass kleine Kinder unter allen Umständen von einem Radioapparat fernzuhalten sind, und dass es unumgänglich notwendig ist, bei Nichtbenutzung des Empfängers die Stromzuführung so zu unterbrechen, dass Unfälle nicht eintreten können.

## Erweiterung des Deutschen Nachrichtendienstes

Berlin: In einer Tagung der Fachschaft «Funkschriftsteller» des Reichsverbandes Deutscher Schriftsteller teilte der Leiter des «Drahtlosen Dienstes» mit, dass

in Zukunft der Nachrichtendienst des deutschen Rundspruchs wesentlich erweitert werden soll. Während er bisher nur politische Tagesnachrichten und Sportmitteilungen durchgab, werde man bereits in allernächster Zeit dazu übergehen, im Nachrichtendienst einen Querschnitt auch durch das kulturelle und geistige Geschehen des Tages zu legen.

## EXPORT - IMPORT

ALBERTO FISCHER

San Jaime, 3 - Apartado 73 - Tel. 1130

Bei Tag und Nacht geöffnet!

## Farmacia Castañer

San Jaime, 5 Tel. 1534

Zum Fuenfuhrtee ins

## OVER THE WAY,

dem eleganten Teeraum

Taeglich ab 3 Uhr 30. Calle Bellver, 1.

## Cooperativa Funcionario Público

PASEO DE BORNE, 50

Feinkost

Spezialabtlg.: Reiseandenken, Toledoerzeugnisse



Ein wirklich gutes Bild bekommen Sie nur beim

## Photokunstler

Charles

TERRENO

14 de Abril 37

EL JAPON EN LOS ANGELES

Calle Pelaires 10-16

Tel. 1311

Radioapparate

Marke **La Voz de su Amo**

ab 228 Ptas.



## TIERKLINIK

Raimundo Piña Valls

Veterinaer, Staedt. Inspektor,

Obispo Maura 9, 2.º (beim Theater Balear) Tel. 1757

Sprechstunde 2 bis 4 Uhr.

Schutzimpfungen von Jungtieren aller Art.

## CRÉDITO BALEAR

Tel. 1300 und 2222

Telegr. CREDILEAR

Palacio 7

PALMA DE MALLORCA

Spezial Auslands Abteilung -- Geldwechsel -- Kreditbriefe

# BRETTER UND LEINWAND.

## 100 Jahre Stadttheater Zürich

Das Stadttheater in Zuerich, eine der fuhrenden Bühnen der Schweiz, feiert in diesem Jahre sein 100 jaehriges Bestehen. Aus diesem Anlass sollen in der Zeit vom 2. bis 17. Juni Festauffuehrungen und gesellschaftliche Veranstaltungen stattfinden. Die Theaterleitung hat sich an die Oeffentlichkeit gewandt mit der Bitte um leihweise Ueberlassung von alteren Dokumenten zur Theatergeschichte Zuerichs, die sich in Privatbesitz befinden. Sie sollen für die Festschrift, die ein historisches Bild des Zuericher Theaterlebens geben soll, werwertet werden.

## Neues auf den Brettern

Am 18. Mai kommt «*Münchhausens letzte Liebe*», eine heitere Oper von Hansheinrich *Dransmann*, zur Urauffuehrung in Frankfurt am Main und am gleichen Tage in Dortmund, Kassel und Karlsruhe.

Unter Kiesaus Leitung bringt das Schauspielhaus des Saechsischen Staatstheater Dresden am 19. Juni «*Das deutsche Herz*», ein Spiel von Ludwig Richter und Kurt Arnold *Finneisen*, zur Urauffuehrung.

## Konflikt Werner Kraus—Burgtheater

Zwischen der Direktion des Wiener Bugtheaters und dem Schauspieler Werner Kraus ist ein Konflikt entstanden, der zur Ursache hat, dass Kraus zwischen den einzelnen Auffuehrungen zu Tonfilmaufnahmen nach Berlin fliegen will. Direktor Roebbeling vom Burgtheater hat erklärt, dass diese Reisen mit soviel Zwischenfaellen verbunden sein können, dass das Repertoire des Burgtheaters darunter leiden könnte. Man rechnet nicht damit, dass Kraus einen Kontraktbruch begehen wird, und glaubt, dass sich eine Einigung erzielen lassen wird.

## Glanzbesetzung der Salzburger Festspiele

Die Salzburger Festspiele, die anlässlich des 70. Geburtstags von Richard Strauss, im Zeichen des Richard—Strauss—Zyklus stehen und am 28. Juli durch eine Festauffuehrung von Beethovens «*Fi-*

delio» unter Leitung von Richard Strauss eröffnet werden, weisen eine glanzvolle Besetzung auf. Es ist gelungen, fuer die Rolle der Leonore Lotte Lehmann zu gewinnen. Den Florestansingt Franz Völker. Als Don Pizarro wird Alfred Jerger zu hören sein.—Auch die Orchesterkonzerte werden unter der Stabfuehrung der besten Dirigenten stehen. So konnten bisher Toscanini, Furtwaengler, Clemens Krauss, Bruno Walter und Wilhelm Mengelberg verpflichtet werden.

## Eine «Unabhaengige Internationale Oper»

Unter diesem Namen ist in Paris ein Unternehmen gegruendet worden, das die besten Opern mit den besten Kräften in den Hauptstädten aller Länder zu Gehör bringen will. Als Leiter dieser Oper konnten bisher Pablo Casals, Igor Strawinsky, Artur Toscanini, Stefan Zweig, Bruno Walter und Otto Klemperer gewonnen werden.

## Heini Handschuhmacher

Vom Hessischen Landestheater Darmstadt wurde an das Stadttheater Freiburg i. B. fuer die Spielzeit 1934/35 verpflichtet. Sein Nachfolger als jugendlicher Komiker, Chargenspieler und Tenorbuffo am Hessischen Landestheater wird Heinz Weihmann vom Stadttheater Aachen.

## Die Solisten des Musikfestes des Allgemeinen Deutschen Musikvereins.

Bei dem Wiesbadener Musikfest vom 3. bis 7. Juni, dessen Orchesterkonzerte unter der Leitung von Karl Schuricht und dessen Operauffuehrung unter der Leitung von Karl Elmendorf stehen, wirken als Solisten mit: Emmy Braun, Dorothea Braus, Gustav Havemann, Gerhard Hüsch, Eva Liebenberg, Heinz Marten, Elly Ney, das Peter-Quartett, Rosalind v. Schirach und Holle's Madrigalvereinigung.

## Die Nürnberger Sangerwoche

Die Nürnberger Sangerwoche musste um acht Tage vorverlegt werden und findet nunmehr in den Tagen vom 29. Juni bis 1. Julistatt. In fuenf Konzerten soll ein Überblick über die neue Männerchor-Literatur geboten werden.

## Urauffuehrungen

*Heimann Zilchers* neuestes Orchesterwerk «*Tanzfantasie*» gelangt am 8. Mai durch den Reichssender München zur Auffuehrung. Die am folgenden Tage durch den Reichssender Breslau stattfindende Auffuehrung wird der Komponist selbst dirigieren.

*Hans Wedings* neues Klavierkonzert op. 7 bringt Generalmusikdirektor Erich Kleiber mit Wilhelm Backhaus als Solist in Berlin zur Urauffuehrung.

*Hans Wedings* Passionskantate op. 6 fuer 2 Soli, gemischten Chor und Orchester gelangt am 8. Mai unter Musikdirektor Johannes Schueler in Essen zur Urauffuehrung.

Von *Walter Draege*r, dem bekannten Berliner Chorkomponisten gelangten drei Stuecke fuer zwei Klaviere (Praeludium, Venetiana, Scherzo) im Rahmen einer Auffuehrung der Klavierklasse Dr. Kurt Johnen des Konservatoriums John Petersen mit starkem Erfolg zur Urauffuehrung.

## Ganghofers «Schloss Hubertus» als Film

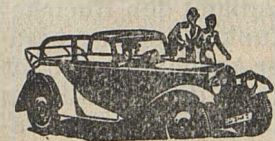
In den bayerischen Alpen begannen die Aussenaufnahmen zu dem Ufa—Film «*Schloss Hubertus*», der auf dem gleichnamigen Roman Ludwig Ganghofers beruht. Die Hauptrollen sind mit Hansi Knotek vom Leipziger Stadttheater und Hans Schlenk, Intendanten des Münchner Stadttheaters besetzt.

## Pietro Mascagni komponiert einen Tonfilm

In den nächsten Wochen wird ein Tonfilm mit dem Titel «*Das Märchen von Venedig*» zur Urauffuehrung kommen, zu dem der berühmte Komponist Pietro Mascagni die Musik geschrieben hat. In der Hauptrolle wird Lauri Volpi zu hören sein.

## Ein unbekanntes Haydn—Manuskript aufgefunden

In der Bibliothek des Musikhistorischen Museums in Stockholm wurde ein Manuskript aufgefunden, das bisher in der Ester-



D K W

Vertretung

GARAGE LLADÓ

Avda. Alejandro Rosselló, 64

Tel. 1519

Für Antiquitäten und  
Sehenswürdigkeiten Mallorcas

BESUCHEN SIE BITTE

**GALERIAS COSTA**

30 CALLE CONQUISTADOR . PALMA

hazy — Bibliothek in Einsenstadt untergebracht war, ohne dass es gelungen war, den Komponisten eindeutig zu ermitteln. Dem deutschen Haydn-Forscher Prof. Sandberger, der sich zur Zeit in Stockholm aufhält, gelang es, den Nachweis ueber die Urheberschaft Haydns zu erbringen. Es handelt sich um ein Divertissement fuer Bariton, Alt—Violine und Violoncello.

**Tölzer Heimatspiel gesichert**

Die finanziellen Schwierigkeiten, die der Auffuehrung des Bad Tölzer Heimatspieles «Um Ehre, Recht und Freiheit!» von Karl Frey, sind jetzt durch die Stadtverwaltung gehoben und die Auffuehrung ist damit sichergestellt. Auch die beabsichtigte Toelzer Freilichtbühne wird nunmehr gebaut werden.

**Ein neues Symphonleorchester in Wien**

In Wien wurde dieser Tage ein neues Symphonleorchester gegruendet, das den Namen «Vaterlaendisches Symphonleorchester» erhalten hat. Es soll bereits in den nächsten Tagen sein erstes Konzert veranstalten. Als Dirigent dieses Orchesters, das sich auf Gastspielreisen auch dem Auslande vorstellen will, ist Professor Artur Loewenstein — Berlin gewonnen worden.

**HOTELS UND GASTSTAETTEN**

**MALLORCA**

**PENSION FAMILIAR**  
 TERRENO Plaza Gomila  
 Unter schweizer Leitung  
 Zimmer 2-3 Peseten  
 Volle Pension 8-9 Peseten  
 Badegelegenheit Liegeterrassen

**HOTEL PENSION HILLER**  
 bietet ab 11 Peseten.  
 Hotelcomfort zu Pensionspreis.  
 Fliess. Wasser Dampfheizung.  
 Terreno. Tel. 2191. 84-86, C. 14 de Abril.

**NEUEROEFFNET!!**  
**HOTEL PARIS**  
 Calle 14 de Abril N.º 14. - Tel. 1355.  
 Das Haus aller letzten Komforts. Dampfheizung, Zimmer mit Baedern und Duschen.  
 Herrliche Lage, Sicht ueber Meer und Berge.  
 Man spricht Deutsch.

**HAUS EVA MARIA**  
 PENSION  
 Neu erbautes Haus mit jedem Komfort.  
 Herrlichste Lage von Palma  
 Blick auf Meer und Gebirge  
 1 Minute vom Badestrand Cala Mayor  
 Palma-San Agustin Tel. 2812



**HOTEL CATALONIA**  
 Pasaje Catalonia  
 Esqu, Olmos

TEL. 1305 AB 11.-

**GRAND HOTEL**  
 PALMA  
**REINA VICTORIA**  
 TERRENO  
**HOSTAL DEL SOL**  
 Alcanada-Puerto  
 ALCUDIA  
 die Hotels der ersten Gesellschaft!!

**PENSION MUENCH**  
 Calle del 2 de Mayo 5 • Terreno  
 Deutsch- franzoesische Kueche,  
 Maessige Preise.

**Pension SON MATET**  
 Tel. 2444  
 in herrlichster Lage am Badestrand von Cala Mayor.  
 Pension ab 11 Peseten.  
 Tramhaltestelle SON MATET PALMA

**PENSION IBERICA**  
 Concepción 9. - PALMA  
 Pension familière y economique  
 Tout le confort moderne - Cuisine selecte  
 situé 1 Minute del Paseo de Borne

**RUHE UND ERHOLUNG IM**  
**«SONNENHOF»**  
 Sóller Es Garrigo, 50  
 Herrlicher Garten  
 Mallorciner Landhaus  
 Mallorciner Einrichtung  
 Veget. Kueche auf Wunsch nach Dr. Bircher-Benner  
 auch Fleischkost  
 Pensionspreis Pes. 10.--

**HOTEL MARINA** Puerto de Sóller  
 fl. w. & k. Wasser, Zentralheizung  
 ausgezeichnete Kueche  
 Preis von 12.- 14.- On parle français

**IBIZA**

**Hotel ISLA BLANCA**  
 Paseo Vara de Rey in  
 Ibizas zentralster Lage.  
 Erstkl. Kueche fl. w. & k. Wasser  
 Zahlreiche Baderaeume  
 Volle Pension 8 & 10 Ptas.

**FONDA MIRAMAR SAN ANTONIO**  
 volle Pension 5-6 Ptas.  
 unter gleicher Direktion  
 Pension Mediterranea, Ibiza.

**BARCELONA**  
**PENSION VILLA EVA - MARIA**  
 BARCELONA - BONANOVA  
 Carrer Bernat de Sarria  
 Tel. 81 138  
 Vollpension ab Pes. 8.--



**PENSION ANNA VORMANN**  
 Paseo de Gracia 73-3-1 Barcelona  
 Erstklassige Pension in zentralster Lage.  
 Mittag- & Abendessen fuer Passanten.  
 Tel. 81124 Pensionspreis 10.--

**PENSION MARIA**  
 Claris 24, pral. BARCELONA  
 Volle Pension von Pes. 9. an  
 Mittagessen 2.75  
 Abendessen 2.25

**PENSION SOLA** Valencia, 169  
 zw. Muntaner und Aribau  
 Zimmer mit allem Komfort, fl. h. & k. W.  
 Badezimmer, Duschräume  
 Preise von Pes. 8.- 15.- Tel. 72559

**Hotel Miramar - Alcudia**  
 ZEIT GEMAESSE PREISE

Direkt am Strand - Gelegenheit fuer  
 Tennis - Golf - Jagd und Fischen.

**GRAN HOTEL IBIZA** MODERNSTES HAUS AM PLATZE 000 80 Zimmer 25 Bäder  
 Erstkl. Küche Pension ab 10.-  
 GRÖSSTER KOMFORT BEI MAESSIGEN PREISEN.

# FEUILLETON

## Das Schachspiel von Bari.

Von Ernst Berendt.

Der Schachklub von Bari sollte sein 10 jaehriges Bestehen feiern. Im Laufe dieser zehn Jahre hatte sich der Klub aus unbedeutenden Anfaenger zu einer fuehrenden Staette der Pflege des Schachspiels entwickelt, und es gab wenige italienische Schachturniere, auf denen nicht seine Vertreter unter den Ersten endeten. Die Jubilaeumsfeier sollte aber in mehr als einer Beziehung denkwuerdig werden.

Die fuehrenden Spieler von Bari, Guiseppe Spadoni und Antonia Feralla, fassten den Plan, am Jubilaeumstage ein Schachduell miteinander auszukaempfen und als Figuren wollte sie, wie einst die Spieler im Mittelalter, lebende Menschen benutzen. Der Plan wurde vom Klub gebilligt, die Mittel wurden bereitgestellt, und als Ort des Kampfes wurde ein ebener Platz am Adriatischen Meer, ziemlich weit von der Stadt entfernt, aber sonst ideal gelegen, gewaehlt. Der Platz wurde in 64 Felder geteilt, die mit schwarzer Erde und mit weissem Sande abwechselnd bestreut wurden, und an beiden Seiten des langen Schachbrettes wurden Tribuenen errichtet, gross genug, um die Rivalen sowie einige Ehrengaeste aufzunehmen. Ueberdies bot das rechts und links vom Felde gelegene etwas erhoehte Gelaeude zahlreichen interessierten Zuschauern Gelegenheit, dem Schachkampfe beizuwohnen.

Als Figuren dienten, wie gesagt, lebende Menschen. Man suchte diese aber nicht aus der Zahl der Klubmitglieder aus, die vielmehr von weitem den Kampf besser beobachten wollten, sondern wahlte Bürger der Stadt, die dazu bereit waren. Sorgsam wurde den lebenden Figuren beigebracht was es bedeutete, wenn ein Stein vom Felde c 2 auf das Feld c 4 rueckte, auf welche Weise die fortgenommenen «Steine» das Spielfeld zu verlassen hatten, und wie sie sich sonst noch zu benehmen haetten. Eine andere nicht weniger bedeutende Sorge bildete die Kostuemfrage. Hier dienten schliesslich mittelalterliche Gewaender als Vorbild, wobei aber durch das abwechselnde Schwarz und Weiss der menschlichen Figuren nur annaeherd naturgetreue Wirkungen erzielt wurden. Die Bauern gingen in der Tracht mittelalterlicher Bauern, die Tür-

me waren in Ritterkleidung, die Springer trugen Harlekinkostueme mit etwas plump aufgesetzten Pferdekoepfen, die Laeufer waren wie mittelalterliche Kuriere gekleidet. Die beiden Koenige prunkten in ansehnlichen Kostuemen, bei deren Anfertigung die Phantasia mehr als die Tradition beruecksichtigt worden war; natuerlich fehlten die vergoldeten Pappkronen auf ihrem Kopfe nicht. Die Koeniginnen, - die Koeniginnen, hatten den Regisseuren am meisten Kopfzerbrechen gemacht. Nicht nur wegen der Kleiderfrage, die schliesslich dahin geloest wurde, dass man, aehnlich wie bei den Koenigen, die Phantasia walten liess- aber die Wahl, die Entscheidung, wer Koenigin werden duerfte, war sehr schwer gewesen, weil sich ueberraschenderweise ueber zwanzig Bewerberinnen gemeldet hatten. Das Los entschied. Und so wurde Margherita Rossi die weisse Koenigin, Lucia Berghesi die schwarze.

Das Spiel des Jubilaeumstages begann. Ueber seinen Anfang ist schachtechnisch nur zu sagen, dass Spadoni und Feralla ihre Sache nicht besonders gut machten, sie waren zu aufgereggt. Um so besser arbeiteten die sorgfaeltig eingedrillten Figuren, die schnell jedem Kommando gehorchten, auf Befehl vorrueckten, abtraten und «schlugen». Nur wenige Eingeweihte beobachteten die weisse Koenigin, Margherita Rossi, die, von dem etwas staerkeren Feralla dirigiert, einen feindlichen Bauern nach dem andern «schlug» den feindlichen Koenig hart bedraengte und aus einer vorzueglichen Stellung heraus einen Turm eroberte. Spadoni nahm auf seiner Tribuene alle Feldherrenkunst zusammen. Er organisierte seine Offiziere konzentrisch zum planmaessigen Angriff auf die jetzt stark exponierte weisse Koenigin, einen Bauern hatte er schon zurueckerobert, nun machte Feralla noch einen Fehler, brachte seinen

Koenig in eine Schraeglinie mit seiner Koenigin, und einem «Schach» von Seiten der Schwarzen Partei musste die weisse Koenigin unrettbar zum Opfer fallen. Der Laeufer, der auf Geheiss seines Spieluehrers diesen Schachzug unternommen hatte, musste nun, den Spielregeln etnsprechend, Margherita Rossi an der Schulter beruehren, worauf sie das Feld zu verlassen hatte. Der Laeufer, im buergerlichen Leben Buerooangestellter bei einem Rechtsanwalt, einunbeliebter und etwas roher Mensch grinste hoehnisch bei dieser Handlung und packte Margherita derb an. Margherita zuckte zusammen, raffte aber ihr langes Koeniginkleid und wollte abtreten, als ihr unvermutet und spielregelwidrig Hilfe kam. Ein Laeufer ihrer Partei, Cesare Arnatello, der seiner Koenigin auch im Privatleben recht nahe stand, stuerzte von seinem Feld und «beschuetzte» Margherita auf seine Weise. Er stiess den Buerooangestellten zurueck und drohte ihm mit der Faust. Der Angestellte wehrte sich, es kam zu einem kurzen Ringkampf, und waehrend die Beiden, der Angestellte und der Liebhaber der Koenigin, sich ueber schwarze und weisse Felder waelzten, waehrend Margherita laut aufschrie, stuermten Tuermee und

**B E R I C**  
C O U T U R E

Neue Fruehjahrs-  
modelle,  
jetzt auch Konfektion.

C. 14 Abril, 23  
TERRENO  
Tel. 1442



**DAMEN-FRISEUR und SCHOENHEITS-INSTITUT**

Erstklassige Manikuer - Elektrische Fussflege  
Kostenlose kosmetische Beratung.

PLAZA CORT, 9 Zeitgemaesse Preise  
Es wird deutsch gesprochen. Tel. 1310

**L O N D O N - H E R R E N A R T I K E L**

J. M. MALLEU San Nicolás 23

Herrenhemden nach Mass und Konfektion — Krawatten  
Handschuhe — Badeartikel.



Bauern, Koenig, Springer und Laeuer herbei, um die Kaempfer zu trennen.

Sie kamen zu spaet, Cesare Arnatello, der Liebhaber der weisen Koenigin, hatte den kurzen Dolch gezogen, der ihm im mittelalterlichen Kuriergewande steckte und hatte nach des Gegeners Hals gezielt. Ein Blutstrom schoss hervor, - nach wenigen Minuten war der von Spadoni befehligte schwarze Laeuer tot.

Das Schachspiel von Bari war zu Ende.

### Sybilles Abenteuer

Von Rudy Ment

Vierzehn Tage lang hatte Günther seine Frau bearbeitet, bis sie sich endlich zu dem Entschluss durchgerungen hatte, Charlys Atelierfest zu besuchen. Wenn die Mama, solange man denken konnte, in einem die Ueberzeugung grossgezogen hatte, dass einem «solche Sachen» nicht liegen, so bedeutet es sozusagen eine innere Umwälzung, wenn man doch... Und wenn es nicht so unerhoert wichtig gewesen wäre für Günther, auf diese Weise die Bekanntschaft von Mr. Steeles von den United News zummachen — auch die 120 PS ihres Kompressor hätten Sybille nicht in das Atelier gebracht.

Und dann amuesierte sie sich einfach unbeschreiblich. Sie war süß in ihrer befangenen Neugierde, in der erschreckten Bewunderung, mit der sie die zärtlichen Paare in den Ecken beobachtete, in der unbeholfenen Abwehr der Männerschwärme, die sich um sie sammelten wie Bienen um den sommerlichen Fruehstueckstisch. Sie lernte Mr. Steeles kennen, und Mr. Steeles war begeistert von ihr, und war begeistert von Günther und war begeistert, als Sybille ihm erlaubte sie in den nächsten Tagen einmal anzuklingeln, um noch einmal gemütlich zusammen zu sein. Jetzt hätte man ja eigentlich nach Hause gehen können — aber Sybille dachte nicht daran: Sybille, die wohlbehütete Sybille die von der Mama als «hoehere Tochter» bis zu den Stufen des Traualtars geleitet worden war, Sybille war der Mittelpunkt des Festes.

Besonders der kleine blonde Journalist mit der komischen Aussprache wich nicht von ihrer Seite, der ulkige Junge, der sich jedem Menschen sofort vorstellte und immer gleich hinzufuegte: «Meinen Namen werden Sie sich ja doch nicht merken, Dr. Przchitschewitsch heisse ich, Dr. Przchitschewitsch, Sie verstehen, Dr.

Przchitschewitsch» und selig war als Sybille seinen akademischen Grad zur Kenntnis nahm, indem sie ihn einfach «Herr Doktorowitsch» benamste.

Um so bestürzt war der Kleine, als etwa um 1/5 Uhr früh Sybille mit Günther spurlos verschwunden war. Nachdem er zuerst in allen Ecken und Winkeln vergeblich nach ihr geforscht und sich dann eine Zeitlang der Verzweiflung und dem stillen Suff ergeben hatte, versuchte er, sich bei anderen Frauen zu troesten, um schliesslich leise weinend bei Charly sich zu erkundigen, ob «oller Dussel» aus dem Munde einer schönen Frau als Beleidigung aufgefasst werden muesse. «Aber nein, um Himmelswillen!» beruhigte ihn lachend der Gastgeber, «um diese Zeit ist das eigentlich schon eine ganz grosse Zärtlichkeit.» Worauf der kleine Doktorowitsch zufrieden lächelnd entwandelte...

Am nächsten Morgen läutete bei Charly das Telephon der kleine Blonde bat um Sybilles Namen und Telephonnummer. Charly musste sich die beiden im hellen Tageslicht zusammen vorstellen... «Kann ich nicht verantworten, lieber Doktor», lachte er, «aber ich verspreche Ihnen, Ihre Anfrage weiterzuleiten. Geben Sie mir mal Ihre eigene Nummer, da eventuell Sybille bei Ihnen anklingeln kann». Und dann informierte Charly seinen Freund Günther ueber Sybilles Eroberung.

Guenther lachte noch, als er vom Büro nach Hause kam und Sybille Bericht erstattete. «Und weisst Du, was ich getan habe?» fragte er. «Ich habe selber bei dem Kleinen angerufen und ihm in Charlys Auftrag ausrichten lassen, er solle heute mittag um eins bei Dir anklingeln. Du kannst also jeden Moment seine liebe Stimme vernehmen».

Sybille tobte. Ob Günther ver-rueckt geworden wäre? Das hätte ihr gerade noch gefehlt. Und sie dächte überhaupt nicht daran, mit diesem... Und dann rief sie das Hausmädchen herein und informierte es: «Wenn jetzt gleich jemand anruft, ein Herr mit ausländischen Akzent, und er fragt nach mir, so erklären Sie ihm, es gäbe

hier ueberhaupt keine genädige Frau, und mein Mann wäre gar nicht mein Mann, und wir wären überhaupt nicht verheiratet, und die Wohnung gehoere gar nicht ihm, sondern er wohne hier in Untermiete. Und so in diesem Sinne...» Schon klingelte das Telephon. Das Hausmaedchen fuehrte die Weisung sehr geschickt durch, und man merkte, wie verduzt der Anrufende am anderen Ende des Drahtes den Hoerer anhaengte. ‚Etsch‘, machte Sybille und streckte Guenther die Zunge heraus, «Reingefallen!»

Am folgenden Morgen kam mit der Post ein hoechst, aber hoechst unliebenswueerdiger Brief von Mr. Steeles. Beziehungsweise von seinem Sekretär. Was Guenther sich eigentlich erlaube, und Mr. Steeles muesste es sich ganz energisch verbitten, dass man ihn zum besten halte, und es sei einfach eine bodenlose Frechheit, das Günther es gewagt habe, ihn seine Freundin als seine Frau vorzustellen, und Mr. Steeles hoffe, nichts mehr von Günther zu hören.

Dann wurde Sybille ans Telephon gerufen. Wie vor den Kopf geschlagen, ging sie an den Apparat — der kleine Doktor entschuldigte sich tausendmal, dass er an vorhergehenden Tage nicht mehr habe anrufen koennen, er habe die beglueckende Botschaft erst heute früh...

Und dann ueberlegte sich ein total verblüffter kleiner, blonder Journalist, den Hörer noch in der Hand «Oller Dussel»-ob das wohl auch um diese Tageszeit als ganz grosse Zaertlichkeit aufzufassen ist—?»

### APOTHEKE MIRO

fertigt Recepte nach dem

Deutschen Arzneibuch.

Staedig geoeffnet.

COLON 18

TEL. 6318

### Relojeria Alemana

Calle Colón 40-44

Grosse Auswahl in Longines

Uhren. Wecker, Armband-  
uhren usw.

Reparaturen zu niedrigstem Preise.



Sonntag den 13. Mai GROSSER CALA ABEND

BLUMENFEST anlaesslich Blumenausstellung

im TROCADERO

Vorfuehrung von typisch spanischen Taenzen.

DON PARKER und sein Orchester.

## Jagd auf Zitteraale

Von Alexander von Humboldt

*Am 6. Mai jaehrt sich zum 75. Male der Todeslag des grossen deutschen Forschers Alexander v. Humboldts, aus dessen Feder wir nachstehende Schilderung bringen. Eine Sammlung seiner spannenden Reiseberichte gab der Verlag Brockhaus in einem Bändchen «In Suedamerika» (Reisen und Abenteuer BD 37) heraus.*

Wir brachen am 19. Maerz in der Fruhe nach dem kleinen Dorfe Rastro de Abaxo auf, und von dort fuehrten uns Indianer zu einem Bache, der in der duerren Jahreszeit ein schlammiges Wasserbecken bildet. Mit Netzen sind die Gymnoten sehr schwer zu fangen, weil der ausnehmend bewegliche Fisch sich gleich den Schlangen in den Schlamm eingraebt. Da sagten die Indianer, sie wollten mit Pferden fischen embarbascar con caballos. Wir hatten keinen Begriff von einer so seltsamen Fischerei; aber nicht lange, so kamen unsere Fueher aus der Savanne zurueck, wo sie ungezaehnte Pferde und Maultiere zusammengetrieben hatten. Sie brachten ihrer etwa dreissig und jagten sie ins Wasser.

Der ungewohnte Laerm vom Stampfen der Rosse treibt die Fische aus dem Schlamm hervor und reizt sie zum Angriff. Die schwaerzlich und gelb gefaerbten grossen Wasserschlangen gleichenden Aale schwimmen auf der Wasserflaeche hin und draengen sich unter den Bauch der Pferde und Maultiere. Der Kampf zwischen so ganz verschiedenen organisierten Tieren gibt das maleischste Bild. Die Indianer mit Harpunen und langen, duennen Rohrstaeben stellen sich in dichter Reihe um dem Teich; einige besteigen die Bäume, deren Zweige sich wagerecht ueber die Wasserflaeche breiten. Durch ihr wildes Geschrei und mit ihren langen Rohren scheuchen sie die Pferde zurueck, wenn sie sich aufs Ufer fluechten wollen. Die Aale, betaeubt vom Laerm, verteidigen sich durch wiederholte Schlaege ihrer elektrischen Batterien. Lange scheint es, als solle ihnen der Sieg verbleiben. Mehrere Pferde erliegen den unsichtbaren Streichen, von denen die wesentlichsten Organe allerwärts getroffen werden; betäubt von den starken, unaufhörlichen Schlängen, sinken sie unter. Andere, schnaubend, mit gestraeubter Maehne, wilde Angst im starren Auge, rafften sich wieder auf und suchten dem um sie tobenden Ungewitter zu entkommen; sie werden von den In-

dianern ins Wasser zurückgetrieben. Einige aber entgehen der regen Wachsamkeit der Fischer; sie gewinnen das Ufer, straucheln aber bei jedem Schritt und werfen sich in den Sand, zu Tode erschöpft, mit von den elektrischen Schlägen der Gymnoten erstarrten Gliedern.

Ehe fünf Minuten vergingen, waren zwei Pferde ertrunken. Der 1,6 Meter lange Aal draengt sich dem Pferde an den Bauch und gibt ihm nach der ganzen Länge seines elektrischen Organes einen Schlag. Derselbe Fisch wirkt so begreiflicherweise weit staerker auf ein Pferd als auf den Menschen, wenn dieser ihn nur mit einer Extremität beruehrt. Die Pferde werden ohne Zweifel nicht totgeschlagen, sondern nur betaeubt; sie ertrinken, weil sie sich nicht aufraffen können, solange der Kampf zwischen den andern Pferden und den Gymnoten fort dauert.

Wir meinten nicht anders, als alle Tiere, die man zu dieser Fischerei gebraucht, müssten nacheinander zugrunde gehen. Aber allmählich nimmt die Hitze des ungleichen Kampfes ab, und die erschöpften Gymnoten zerstreuen sich. Sie beduerfen jetzt langer Ruhe und reichlicher Nahrung, um den erlittenen Verlust an galvanischer Kraft wieder zu ersetzen. Maultiere und Pferde verlieren weniger Angst, ihre Maehne sträubte sich nicht mehr, ihr Auge blickte ruhiger. Die Gymnoten kamen scheu ans Ufer des Teiches geschwommen, und hier fing man sie mit kleinen, an langen Stricken befestigten Harpunen. Wenn die Stricke recht trocken sind, so fühlen die Indianer beim Herausziehen des Fisches an die Luft keine Schläge. In wenigen Minuten hatten wir fünf grosse Aale, die meisten nur leicht verletzt. Auf dieselbe Weise wurden abends noch andere gefangen.

## Etienne Lelong filmt seine Ermordung

Dieser Tage fand die Gefängnisstreife des Chicagoer Gefaengnis den beruechtigten Einbrecher und Moerder Chester in seiner Zelle erhaengt auf. Das Ende dieses Mannes lässt die Erinnerung an ein kriminalistisches Kuriosum wachwerden, das ihm zu seiner lebenslaenglichen Zuchthausstrafe verholfen hatte.

Vor etwa 25 Jahren wanderte der Franzose Etienne Lelong nach Amerika aus. Es gelang ihm, als Photograph eine Anstellung zu bekommen und sich im Laufe der Jahre ein kleines Kapital zusammenzusparen. Als er dann noch eine Erbschaft machte, setzte er sich zur Ruhe und kaufte sich ein kleines Landhaus in der Naeh von Chicago, wo er ganz allein in einsiedlerischer Abgeschlossenheit lebte. Nur der Baeckerjunge, der Milchlieferant und der Briefträger besuchten ihn von Zeit zu Zeit. Als eines Morgens wieder der Milchmann eine Rechnung kassieren wollte, öffnete Lelong nicht. Auf wiederholtes Klopfen und Rufen war auch kein Einlass zu bekommen. Der Milchhändler stiess kurzerhand die Tür ein und prallte erschrocken vor dem gräss-



Photo-Laboratorium,  
Photozubehoer  
Kunstmalerbedarf,  
Rembrandt-Talens  
und Winsorfarben.

ARBEITET RASCH  
UND BILLIG.

Plaza Cort, 28 Tel. 1643

Modas Werner

C. Santo Domingo

hat stets die elegantesten Huete.

IN DER GANZEN WELT BERUEHMT sind die

## Hoehlen von Arta

Sie koennen Mallorca nicht verlassen, bevor Sie sich diesen Anblick nicht verschafft haben.

Auskuenfte erteilen alle Reisebueros.

lichen Bild zurück, das sich ihm bot, auf dem Boden seines Laboratoriums lag Etienne Lelong blutüberströmt und leblos. Alle Kisten und Schränke waren aufgerissen, ihr Inhalt ueber die Erde verstreut. Die photographischen Geraete, mit denen Lelong staendig Experimente anstellte, um ein neues Verfahren zur Farbenphotographie zu entwickeln, waren mit Ausnahme von einer Schmalfilmkamera völlig zerstört. Die Polizei konnte sogleich einen Raubmord feststellen - von dem Taeter fehlte jedoch jede Spur. Erst die eigentlich nebensaechliche Untersuchung der Filmkamera brachte eine ungeahnte Ueberaschung: auf dem Filmstreifen war die Ermordung von Lelong in allen ihren Einzelheiten festgebannt. Sei es, dass die Kamera bereits lief, als der Einbrecher in das Laboratorium eindrang, sei es, dass Lelong als letztes Hilfsmittel die Kamera waehrend des Kampfes mit dem Banditen in Taetigkeit gesetzt hatte - der Polizei gelang es anhand des Filmes bald den Mörder, den seit langer Zeit gesuchten Einbrecher Chester, festzustellen. Chester büsste sein Verbrechen durch lebenslaengliches Zuchthaus, er hielt jedoch die Enge des Zuchthauses nicht aus und versuchte zweimal zu fliehen. Erst jetzt, als man ihm jegliche Fluchtmöglichkeit genommen hatte, machte er seinem Leben ein Ende.

#### 4000 mal hat die Erde gebebt

Im Jahre 1933 wurden nicht weniger als 4000 Erdbeben von den Seismographen der Sternwarten in der ganzen Welt registriert. Ueber diese Zahl braucht man jedoch nicht zu erschrecken, da, wie in dem Bericht der Postdammer Sternwarte hinzugefuegt wird, davon nur 69 Beben tatsaechlich ohne Instrumente bemerkt werden konnten. Die uebrigen 3931 wirkten nur auf die Seismographen ein, ohne im uebrigen irgendeinen Schaden anzurichten.

#### Die Internationale Gemaeldeausstellung in Pittsburg

Vom 18. Oktober bis 9. Dezember findet in Pittsburg eine Internationale Gemaeldeausstellung statt, die von den Vereinigten Staaten, der Schweiz, England, Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Oesterreich, Norwegen, Schweden, Polen, Russland und Belgien beschickt werden wird. In der Jury befinden sich ein amerikanischer Maler, ein Museumsdirektor und ein Kunsthistoriker.

#### D'Annunzio schreibt ein Lexikon der Hundesprache

Der italienische Nationaldichter Gabriele d'Annunzio, der mehrere Jahre hindurch nicht mehr von sich reden gemacht hatte, aeusserte sich anlaesslich einer Hundeausstellung am Gardasee, dass er demnaechst sein bereits vor dem Kriege begonnenes grosses Werk «Das Leben von beruehmten Hunden» beenden wolle. Dieses Buch soll in Anlehnung an die bekannte Schrift von Plutarch geschrieben werden. Das waere weiter nicht verwunderlich, wenn d'Annunzio nicht, um wieder einmal aufzufallen, angekündigt haette. diesem Buche ein «kleines Lexikon der Lingua Canina», der Hundesprache, beizufuegen, Man darf mit Recht auf dieses einzigartige Werk gespannt sein, noch dazu, wo d'Annunzio nach seiner Angabe eine «aeusserst geistreiche Methode zur Aufzeichnung der Hundelautet» gefunden haben will.

#### Eine Briefmarke wird boykottiert

Vor einiger Zeit brachte die spanische Postverwaltung eine Briefmarke zu 15 Centimos heraus, die in der ueblichen Millionenaufgabe gedruckt wurde. Bisher wurden jedoch erst einige Tausende dieser Marke verkauft, weil das Publikum lieber zwei Marken zu 10 und 5 Centimos verwendet, als die neue 15 Centimos-Marke. Diese Abneigung beruht darauf, dass diese Marke das Bild des Politikers Iglesias darstellt, der so unpopulaer in Spanien ist, dass man seine Briefmarke boykottiert. Die spanischen Postbehoerden haben jetzt nachgegeben und den Einzug dieser Marke veranlasst.

#### Krebsheilung durch Schlangengift?

Dem franzoesischen Arzt Taguet ist es in Gemeinschaft mit Prof. Gasset in Paris gelungen, Krebskranke durch Injektion von starkverduenntem Schlangengift zu heilen. Obwohl es sich um hoffnungslose Faelle gehandelt hat, sind mehrere Patienten voellig genesen, waehrend bei anderen ein Stillstand der Krankheit beobachtet wurde. Bei allen Patienten wurde jedoch ein Nachlassen des Schmerzes festgestellt. Behandelt wurden bisher 115 Patienten, denen das Gift der Kobraschlange in einer Verdünnung 1:80 000 zugefuehrt wurde. Die

Untersuchungen sind noch nicht abgeschlossen, so dass ein Urteil ueber die endgueltige Heilung noch nicht abgegeben werden kann.

#### Zu schoen, um angestellt zu sein

Ganz Paris freute sich auf den Prozess, der dieser Tage vor den Assisen der Seinstadt verhandelt wurde. Ein junge Angestellte klagte gegen ihre Firma, deren Leiter sie fristlos entlassen hatte. Grund: zu grosse Schönheit. Diese erstaunliche Begründung einer Entlassung fand erst durch die Aussagen der Firmenleiter eine Erklärung, die beweisen konnten, dass der ganze Betrieb unter den Eifersuchtsszenen des männlichen Personals gelitten habe. Die Streitigkeiten, wer die schöne Dactylo nach Hause begleiten sollte, arteten in Schlägereien aus. Trotzdem zeigte sich das Gericht sehr galant: es verurteilte die Firma zur vollen Gehaltszahlung und erklärte, dass die Schoenheit der Klagerin ja bereits bei ihrem Engagement haette festgestellt werden koennen. Und schon hat die Kleine ihr Filmengagement bekommen.

**The Flower Shop**  
Blumen Samen Pflanzen  
C. 14 Abril, 26 - El Terreno - Tel. 2278  
**CASA GERMAINE**

*Lena's*

**BAR**

fuehrt internationale Kueche.

Man spricht deutsch.

Av. Antonio Maura

Tel. 2285

#### ERZIEHUNG

Vom Kindergarten bis zur Reifepruefung. Sprachen, Kunst, Musik und Sport. Tennisplatz, Sonnenterrassen  
**Ecole Internationale de Baleares**

Calle Faro 2, Palma  
(Erziehungsheim unter anglo-amerik. Leitung)

**Peugeot**

Avda. A. Rosselló 53-63

«BOSCH» Hilfsdienst. «BLOCH» Elektr. Motore für Wasserhebung. Materialien und elektr. Installation. Moderne Beleuchtungskörper. Fahrräder. Man spricht deutsch.

# HEROLD-AUSKUNFT

## Sehenswuerdigkeiten in Palma.

- Rathaus:** Das Museum ist im Winter taeglich - ausser an Feiertagen von 9 - 1 und 3 1/2-5, im Winter von 10 - 12 und 4 - 6 zu besichtigen. Eintritt an Sonntagen frei, sonst Pes. 1.-
- La Lonja mit Provinzialkunstmuseum:** Taeglich von 10 - 12 und 3 - 7. Eintritt 25 Centimos, Sonntags kostenloser Besuch.
- Kastell Beilver:** Taeglich geoeffnet ab 8 Uhr bis Sonnenuntergang. Eintritt Pts. 1.—
- Kloster San Antonio:** Taeglich. Besichtigung zu jeder Zeit.
- Arabische Baeder:** Besichtigung zu jeder Tageszeit. Eintritt nach Belieben.
- Kloster und Kirche San Francisco:** Das sehr interessante Kloster mit dem Grabdenkmal Ramón Llull's kann taeglich bei freiem Eintritt besichtigt werden.
- Kathedrale:** Zaehlt zu den vier bekanntesten Kirchenbauten der Welt. Besichtigung jederzeit.
- Druckerei Guasp:** Besichtigung der Handpresse aus dem 16. Jahrhundert, nebst Holzdrucken, Calle Morey 8, taeglich ausser Sonntags von 9 - 1 und 4-6.
- Casa Mulet, (Genova):** Ein von der Zeit noch unberuehrtes, typisch mallorkiner Landhaus. Sehenswerte Kueche und Halle. Freier Eintritt.
- Archeologisches Museum: Sociedad Arqueológica Luliana - Calle Aludaina 8.** Interessante Ausstellung fossiler und vorzeitlicher Funde von den Balearen.

## Empfehlenswerte Ausfluege:

- Montag:** Drachen- und Hamhoehlen.\*Valldemosa, Deyá u. Soller.
- Dienstag:** Pollensa, Formentor.
- Mittwoch:** Drachen- und Hamhoehlen.
- Donnerstag:** Valldemosa, Deyá, Soller, Bañalbufar Estallenchs. Inca, Alcudia, Golplatz, Alcanada.
- Freitag:** Pollensa, Formentor.
- Samstag:** Hoehlen von Artá, Calaratjada.
- Sonntag:** Valldemosa, Deyá, Soller.\*Alcudia, Golfplatz, Alcanada.

## Elektrische Bahnverbindung Palma - Soller

7.00	9.30	12.00	15.00	19.20	↓	Palma	↑	6.50	9.20	11.50	14.35	19.20
8.07	10.37	13.07	16.07	20.37	↓	Soller	↑	5.45	8.15	10.45	13.30	18.15

## Kontinent- und Inselfschiffsverkehr:

- Palma - Barcelona.** taeglich ausser Sonntags 21 Uhr.  
Sonntags ab *Alcudia* 19 Uhr.
- » **- Ibiza.** Mittwochs und Freitags 12 Uhr.  
Rueckfahrt Freitags 8 Uhr, Sonntags 24 Uhr.
- » **- Valencia.** Mittwochs 12 Uhr, Sonntags 8 Uhr.
- » **- Alicante.** Freitags 12 Uhr, Samstags 19 Uhr.
- » **- Mahón.** Donnerstags 8 Uhr.
- » **- Tarragona.** Mittwochs 19 Uhr.
- » **- Marseille.** Mittwochs 10 Uhr.
- » **- Algier.** Samstags 18 Uhr.

## Wichtige Adressen:

- Deutsches Konsulat:** Plaza Libertad, Tel. 1322.
- Polizei:** Calle Union, Tel. 1945. **Feuerwehr:** Parellada Tel. N.º 1234.
- Credito Balear:** Calle Palacio 67, Tel. 1300.
- Post:** Calle Soledad. Taeglich von 9 - 1 und nachm. 1/2 5 - 1/2 9.  
Sonn - u. Feiertags 10 - 1. Postlagersendungen von 10 - 1.  
Geldsendungen von 10 - 12.
- Telegraph:** Calle San Felio, Tag und Nacht geoeffnet, Filiale Terreno, Calle Gomila 9. Dienststunden 9 - 1/2 2 und 4 - 1/2 9.
- Telefon:** Paseo de Borne fuer telefonische Auskunft N.º 03.

Jeder Neuangekommene muss seinen Pass auf dem Konsulat und der Polizei visieren lassen!

## DRACHENHOEHLN

MAJORCA

Ein unvergesslicher Anblick!

Taegl. Besichtigung v. 8 - 16 Uhr.

Montag und Mittwoch KONZERT unter dem  
Protectorat des PATRONATO DEL TURISMO

## Deutsche Schule (COLEGIO ALEMÁN)

Vor- und Realschule  
mit Uebergang  
zur  
Oberrealschule  
(Abitur) Barcelona  
oder Madrid.

Auskunft: Colegio Alemán  
Terreno C. Villalonga 3.

BESUCHEN SIE DAS SCHOENE SOLLER

mit der elektrischen Eisenbahn.  
Sie vermittelt in bequemster, moder-  
ner Form die  
Natur-schoenheiten der Gegend.

Fahrpreise:  
1. Klasse Ptas. 3.70, 2. Klasse 2.90

## Antigua Casa BANQUÉ

verleiht PIANOS

Verkauf von Nähmaschinen, Radio,  
Grammophon

CALLE COLÓN 56

## Perfumeria Inglesa

Cadena 6 - Tel. 1770 - Palma

Reiseartikel, Porzellane und  
Kristalle,

Saemtliche "4711" Artikel  
BILLIGSTE PREISE!

## LIBRERIA

## ORDINAS

S. Miguel 83 - (gegenüber Pl. Olivar)

Nationale und Internationale  
BUCHHANDLUNG

Grösstes Sortiment Neuer-  
scheinungen Reichhaltigstes  
Lager von Lehr- und Lesebü-  
chern in vier Sprachen.  
Sprachwörterbücher und  
Sprachlehren, Zeitungen,  
Zeitschriften, Abonnements  
Mal- und Zeichenartikel fuer  
Künstler und Liebhaber.  
Französische und englische  
Leihbibliothek.

Deutsche Bedienung.

# DAS PROGRAMM DER WOCHE

## LIRICO

Ab Donnerstag d.17.Mai

**GRETA GARBO**

in

**KÖNIGIN CRISTINA  
VON SCHWEDEN**

mit

**JOHN GILBERT**

Ein Metro Goldwyn Mayer Film

## Teatro Principal

Ab Montag, den 14. Mai

## Draps y Ferro Vell

Der erste katalanische

**Tonfilm**

ab Donnerstag:

## Aves sin Rumbo

(in spanisch)



## Rialto

Was Frauen traeumen

m. Gustav Froelich, Nora Gregor  
(in deutsch)

## Moderno

Gamarotes de Lujo

El Tigre del Mar Rojo

mit **George Bancroft**

Demnaechst erscheint der

**Neue Plan von**

Palma und Ensanche

Verkaufspreis Pts. -.75



## PROTECTORA CINEMA

bis Mittwoch einschliesslich:

## El Hombre Invisible

(in spanisch)

ab Donnerstag

## BY CANDLELIGHT

mit Elissa Landi und Paul Lukas

(in englisch)

## ATWATER-Kent RADIO

Verkauf auch gegen Ratenzahlung!

Fachmaennische Beratung!

**Auto Electricidad S. A.**

Avda. A. Rosselló, 83-85 Palma de Mallorca

## MAISON LINA

Jaime II, 69 - PALMA

Gnaedige Frau!

Bitte besichtigen Sie unsere Kollektion neuer Sommerhuete. Bereits ab Pts. 15.--  
Reichhaltige Auswahl von Strand- und Badeanzuegen.

## Ausflug nach dem Strandbad Alcudia

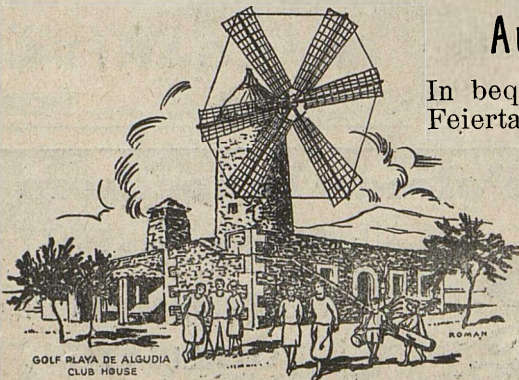
In bequemen Autocars besichtigen Sie Donnerstags, Sonn- und an Feiertagen Inca, das alte Alcudia, mit seinen roemischen Mauern und Toren, seinem Amphitheater, die neue Stadtanlage «ALCUDIA STRANDBAD» des Golfplatzes zum

**Preise von Pesetas 19,50**

inbegriffen Spazierfahrten im Motorboot, Cocktail, Mittagessen und Tee.

Prospekte Illustrationen sowie alle naecheren Auskuenfte erhalten Sie in jedem Reisebuero, beim Fomento de Turismo, bei Ihrem Hotelportier, sowie in unserem Buero PLAYA DE ALCUDIA, Paseo del Borne, 16. Tel. 1072.

Beachten Sie unseren "Speziellen Ausflug fuer Golfspieler"



Forts. v. Seite 3

**Palma, 12. Mai, errgottsfruehe (HSD)**

Wie uns Prof. Kivisti bei Sonnenaufgang mitteilt, besteht die Moeglichkeit, dass der Ur-fisch noch im Laufe des Tages sein Bewusstsein wiedererlangt. Um die schlimmsten Katastrophen zu verhueten, muss eine neuerliche Betaeubung vorgenommen werden. Leider ist der Unbekannte Mediziner noch immer nicht gefunden worden, der einzige Mensch der Welt, dem eine abermalige Chloroformierung der Urmasse gelingen duerfte. Seit Stunden sendet die Radio Station—erneute SOS—Rufe in den Aether.

Monsieur **EMMANUEL**  
DAMENFRISEUR  
(frueher im Hotel Formentor)  
14 de Abril, 96 Terreno, Tel. 2312

**Palma, 12. Mai, Herrgottsfruehe plus 40 Min. (HSD)**

Soeben ist ein ungeheurer Sturmwind über die Insel herein gebrochen. Ein heisser Giftatem-fegt über das Land und führt allen nur erdenklichen Schwindel mit sich. Heftige Detonationen erschüttern die Goldene Insel bis in die Grundfesten. Eine Panik ist ausgebrochen. Einzelheiten liegen zur Minute noch nicht vor.

**Taberna Vasca**

das bekannt erstklassige Restaurant.  
franzoesische Kueche, sowie baskische Spezialitaeten.  
Zeitgemaesse Preise  
Vorzuegliche Bedienung  
Calle Zagrana, 16 bis 20  
Tel. 2356

**Palma, 13. Mai (HSD)**

Blättermeldungen aus Santa Catalina zufolge wurde von ausfahrenden Fischern in der Morgenfruehe des heutigen Tages auf der Höhe von Cala Mayor kein Riesenfisch mehr gesichtet. In der Bucht von Palma herrscht jungfräuliche Ruhe. Leise plätschern die Wellen gegen die Ufer, Stadt und Vorstädte bieten ein Bild des Ewigen Friedens.

Schluss s. Seite 15

**Das Käufer ABC**

**A**ktenordner, Schnellhefter bei  
**MARGARITA**  
Calle 14 de Abril, 45 Terreno

**APOTHEKE TARONGI**  
Deutsche Bedienung von 1-3 und 7-10  
San Miguel 93-95 Tel. 1235

**B**UEROARTIKEL  
Schreibmaschinen - Miete, Verkauf, Rep.  
**CASA MALONDRA**  
Jaime II, 78 Tel. 1732

  
Das Erfrischungsgetraenk  
Tel. 1516.

**D**amenfriseur **GUARDIA**  
Dauerwellen System Gallia und Eugene  
Plaza de Cort 9-12 Tel. 2119

DEKORATIONS- & SCHRIFTMALER  
TAPETENKLEBEN  
**WALTER DULLIN**  
C. Bellver II Anfragen 7-8

**E**lekt. Installation  
**Casa José Buades**  
Plaza Rosario, 1 Tel. 2231

**F**luegel und Pianos  
**CASA WERNER**  
**JOSÉ SERRA**  
Unión 6 - Tel. 1222

**G**ARAGE COMERCIO  
Beaufsichtigung- Reinigung- Abschmieren  
Deutscher Besitzer  
Arch. Luis Salvador 52 Tel. 2388

**H**emden und Masschneiderei  
**MERCADAL**  
Calle Brossa 9 - Palma Tel. 1546


**I**mbiss, TEERAUM, Stadkueche  
**ENGLISH-AMERICAN-SHOP**  
Calle Pelaires 40 Tel. 1423

**K**affee trinken Sie in der  
**NEGRESKO BAR**  
C. San Nicolás PALMA

**O**PTIK und BILDERRAHMEN  
Casa Antigua **LASALLE**  
San Nicolás 31

**P**hotozubehoer  
Laboratorium,  
Kuenstlerfarben  
Pl. Santa Eulalia 2

**PERFUMERIA FINA**  
Stets die feinsten Sorten.  
San Miguel 123

 Reinigung & Aufbewahrung  
Pelze **Renard Bleu**  
Calle San Felio 7-2.º Tel. 1344

**P**relswerter Mittagstisch  
zu Pes. 1.25 & 2.—  
CALLE BELLVER, 6 TERRENO

**R**estaurant **MALLORCA**  
Sie speisen gut und preiswert  
C. Soledad 18 gegenueber der Post.

**S**chuhe n. **MASS**  
**ESPASAS**  
Olmos 129

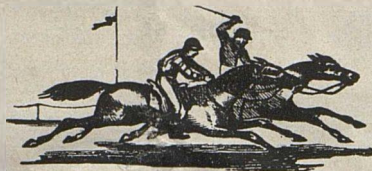
**T**APICERIA INGLESA  
Anf. v. **POLSTERMOEBELN**  
Santo Christo 4

Teegebaeck, Kuchen Schlagsahne  
**DEUTSCHE KONDITOREI**  
Bellver 6 Terreno Tel. 1382

Tusche und Tinte bei  
**MARGARITA**  
Calle 14 de Abril, 45 Terreno

**Sociedad Hípica de Mallorca ~ Palma ~ Hippodrom**

Sonntag, den  
**13. MAI**  
um 2.30 Uhr nachm.  
**7 RENNEN**



**FREIER EINTRITT**  
Fuer Touristen mit Pass  
**TOTALISATOR**

## PALMA - GESTERN UND HEUTE.

Schluss v. Seite 14

### Palma, 13. Mai, kurz vor Redaktionsschluss.

Wir sind in der erstaunlichen Lage, unsern Lesern noch kurz vor Redaktionsschluss mitteilen zu können, dass das "Loch—Palma"—Phänomen, das seit Tagen die Gemüter in Spannung hielt, eine seltsame Aufklärung erfahren hat. Bei dem Urmolch, den die Wissenschaft voreilig mit dem Loch—Ness—Ungeheuer in Zusammenhang brachte, handelte es sich in Wirklichkeit um einen gewöhnlichen Matjeshering, wie er in geschlachtetem Zustande für Heringsbrötchen beliebt ist. Dieser harmlose Fisch wurde beim Ablaichgeschäft in seinem nordischen Heimatgewässer auf einen Reiseprospekt aufmerksam, der im Kielwasser eines Woermann—Dampfers trieb. Das Werbeblatt, das in bunten Farben die ewige Schönheit der Goldenen Insel Mallorca schilderte, weckte in dem kleinen Herzen die Südsehnsucht nach Palmen und strahlender Sonne. Nach Beendigung seiner biologischen Verrichtung verliess der kleine Milcher die angestammte Heimatflut und schwamm in vielen Tagereisen nach Mallorca, wo er in der Frühe des dritten Mai auf der Höhe von Cala Mayor zum ersten Male emportauchte. Infolge bisher ungeklärter Lichtreflexe auf der Schuppenhaut des Herings hatten die Fischer von Santa Catalina den Eindruck, ein Urweltungeheuer vor sich zu haben, das dann begreiflicher Weise sofort mit dem Loch—Ness—Tier in Verbindung gebracht wurde. Die nahezu ungläublichen Ereignisse, die sich später abspielten und deren Zeuge wir waren, bedürfen natürlich noch der genaueren wissenschaftlichen Erforschung. Hoffentlich gelingt es, eine einigermaßen logische Erklärung für die dunklen Zusammenhänge zu finden. Im Interesse des Renommees unserer Zeitung würden wir das sehr begrüßen.

— u/gls —

### "Duftende" Gäste

Vergangenen Samstag ankerte die «Alphée», die Luxusyacht des französischen Parfumbabrikanten Coty in der Bucht von Palma. An Bord befanden sich Cotys Sohn Roland Coty mit einigen Freunden, die auf einer Mittelmeerreise begriffen sind. Sonntags besuchten die Franzosen den Stierkampf und weilten nachher längere Zeit im Trocadero.

### Los Amigos de España

Am letzten Dienstag nachmittag wartete Fraeulein Kusterko ihren Klubmitgliedern mit einer sehr grossen Ueberraschung auf. Es war ihr gelungen, einen der bekanntesten süddeutschen Cellisten, den Stuttgarter *Marcel Fleurand* zu einem Konzert im Trocadero zu veranlassen. Fleurand, dessen meisterliche Bogenführung die Anwesenden immer wieder zu stürmischen Applaus hinhirrte, wurde von dem hier ansässigen *D. Jaime Roig* am Flügel wirkungsvoll begleitet.

Die elfjährige schwedische Tänzerin *Lillimore Josephson* (eine Schülerin Catherine Hutters) wird am nächsten Dienstag im Club der Amigos tanzen, wo sie seit dem Hutter-Abend keine Unbekannte mehr ist.

### Los Pinos

Am Himmelfahrtstage fand in Los Pinos, diesem so herrlich gelegenen Gartenlokal der Insel, ein Festabend statt, bei dem ausser Persönlichkeiten der palmesaner Gesellschaft viele Mitglieder der ausländischen Kolonie anwesend waren. Oliver und seine Kapelle verstanden es ausgezeichnet, die Gäste bis in den Morgen hinein in guter Stimmung zu halten.— Als Ueberraschung hatte die Direktion für diesen Abend besondere Preise gestiftet. Wiederum war dem Charly—Billy—Paar ein schöner Erfolg beschieden. Für die Pfingsttage bereitet die rührige Direktion «ganz grosse Sachen» vor, also alles auf nach Los Pinos.

## IDEAL

WAESCHT  
REINIGT  
FAERBT

Einziges deutsches Haus am Platz

NUR

Espartero 9—Santa Catalina  
Tel. 1111

NEU



IN TERRENO  
das Papier-  
und Schreibwaren-  
geschäft fuer  
jeden Bedarf

Margarita

Calle 14 de Abril, 45

## GYM

unter aertzlicher Aufsicht:

Entfettungs Kuren—Gymnastik

Leichtathletik—Boxen

Jiu—Jitsu

Schwimmen

Massage

Kurse fuer jedes Alter

Suesswasser Duschen

Eigene Trainings Anlage

bei

Terreno **LOS PINOS** Tel. 1274

Die Herstellung der Klischees erfolgt durch die Firma  
**FOTOGRAFADOS MALLORCA**  
Luis Salvador 161-163 Palma de Mallorca Telefono 2263



Taeglich hoeren Sie nachmittags von 5-8 Uhr und abends von 9-2

Oliver und sein  
Orchester

Verbringen Sie die Pfingstfeiertage in **LOS PINOS**

in Palma **MORISCOBAR** bietet immer noch das Beste!



**Gestern verstarb im Alter von 72 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden unser langjaehriger Gast und treuer Freund**

**HERR KARL BUENTE aus Minden.**

**Die Beisetzung fand in aller Stille statt.**

**Palma de Mallorca, den 9. Mai 1934**

**Paul Weyer und Frau Gemahlin.**

#### Statistisches vom Verkehrsverein

Das Fomento del Turismo teilt uns mit, dass es im vergangenen Monat April insgesamt 7475 mündliche Auskuenfte an Touristen verteilt hat. Davon entfallen 1418 Auskuenfte auf Deutsche, 2111 auf Spanier, 1516 auf Engländer und 1565 auf Franzosen. Die übrigen verteilen sich auf 15 weitere Nationalitäten. 18 Dampfer gingen in der Bucht vor Anker mit 5.990 Passagieren.

#### Haben Sie ueberfluessiges Fett?

Im vollstaendlich isolierten Garten von Los Pinos ist eine Gymnastik-Schule eroeffnet worden, in der unter aertzlicher Aufsicht alle Arten von Sport geuebt werden. Das Unternehmen ist mit allen Schikanen der Neuzeit ausgestattet und bietet Gelegenheit zum Boxen, Schwimmen, Jiu-Jitsu usw. Massage und Entfettungskuren nicht zu vergessen. Als Sportlehrer wurde Herr *Hans Simon* engagiert, manchen vielleicht noch in Erinnerung als Trainer der Deutschen Jiu-Jitsu-Mannschaft. Die Sportaerztliche Leitung liegt in den bewaehrten Händen von Frau *Dr. Margulin*.

#### Wer ist Curro Caro?

*Curro Caro* ist ein Novillero der am 20. Mai in der hiesigen Arena seinen «Abschied» als Novillero nimmt, um spaeterhin seiner Laufbahn als anerkannter Matador zu folgen. Curro Caro gilt als einer der faehigsten unter den Novilleros. Mit ihm werden am gleichen Tage antreten: der einheimische Jaime Pericás und der Mexikaner Lorenzo Garza «el torero que austa a los públicos», auf gut deutsch: der Schrecken der Publikuerer.

#### Tanzabend Nadine Lang

Zu Gunsten des hiesigen Krankenhauses fand im Teatro Principal eine kuenstlerische Feier eindrucksvollster Art statt bei der die seit einiger Zeit hier ansässige bekannte junge Schweizerin

*Nadine Lang* mit ihren Schülerinnen Proben ihres reifen künstlerischen Koennens ablegte. Die musikalische Begleitung hatte das kleine Kammerorchester, das unter Leitung des hiesigen Pianisten Mas Porcel stand, übernommen. — Den Tänzen lagen Werke von Mozart, Schubert, Brahms, Gretschaninoff, Bartock und Kadman zugrunde, und es war erstaunlich zu sehen, mit welcher grossen Einfühlung die junge Künstlerin in Gemeinschaft mit ihren Schuelerinnen die Musik in das Bewegungsspiel umsetzte. Besonders hinreissend gestaltete die Schar in «Gimnasia» eine Schubertsche Sonate, was gewiss fuer viele der Glanzpunkt des Programms bedeutet haben mag. Nadine Langs hingebungsvolle Arbeit wurde auch mit einem fast beneidenswerten Beifall belohnt. — Der Pianist Mas Porcel bezauerte das Haus mit den Vortrag der «Danza del Molinero» von Fulla, was ihm wohlverdiente Anerkennung eintrug. Vorführungen typischer mallorquiner Tänze ründeten das Progammm des so ausgezeichnet gelungenen Wohltätigkeitsabends ab, auf den die ausübenden Kuenstlerinnen und Künstler mit berechtigtem Stolz zurücblicken werden, waehrend die dankbaren Gäste sich auf eine baldige Wiederholung solcher Darbietungen freuen.

#### Los Amigos de España.

Dienstag den 15. Mai

Lillimore Josephson tanzt!

#### Voranzeige

Am 27. Mai (1. Sonntag nach Pfingsten) veranstaltet die Deutsche Kolonie von Palma einen Ausflug nach dem Arenal. Abfahrt 7,55 von Bahnhof, Rückkehr gegen Abend, Fahrpreis ca. eine Pesete hin und zurueck. Alle Deutschen auf Mallorca, ob gross oder klein, sind herzlichst eingeladen. Proviant und gute Laune mitbringen!

Fuer TANZ und TEE  
die sonnige Gartenterrasse  
des HOTEL BELLVER  
Terreno Tel. 2139 c. 14 Abril 57

#### WIR KAUFEN:

schoen gefaerbte Inseleidechen, Camaeleons. Preisofferten erbeten an  
**VITA**  
43 rue Marius Aufan  
Paris - Levallois

#### LANDHAUS

mit gepflegtem  
Bestand an Obstbaeumen in  
Porto Christo - Manacor  
zu verkaufen.

Auskunft: C. Fabrica 26 - Sta. Catalina - Palma

#### Kleine Anzeigen.

DEUTCHES MAEDCHEN sucht Stelle als Haustochter. Gute Kochkenntnisse. Angebote sind zu richten an: N.º 61, «Der Herold», Apartado 219.

SCHLAFZIMMER ZU VERMIETEN mit Berechtigung voelliger Hausbenutzung Naeh. C. Moria 20.

VERKAUFE: fuer 2000 Ptas. Reklamesache. Netto Gewinn 400 Ptas. monatlich. Inf. Villa Paquita, Calle Bonanova, 62.

#### VERTRETER

der in Papelerias nachweisbar eingefuehrt ist und einwandfrei spanisch sprechen kann, fuer den Verkauf von Markenartikeln der Schreibwarenbranche gesucht.

Ausfuehrliche Offerten sind zu richten an:

**ENRIQUE WIESE**

Apartado 5087,

Barcelona